



NEWSLETTER

Gemeinsam für unsere Heimat



Prof. (Univ.Lima) Dr. Peter Bauer, MdL
*Patienten- u. Pflegebeauftragter der
Bayer. Staatsregierung,
Pflegepolitischer Sprecher, Frankensprecher*

Wolfgang Hauber, MdL
Innenpolitischer Sprecher

(Archivfoto)

Unsere Woche im Bayerischen Landtag

07. - 13. Juni 2021

Liebe Leserinnen und Leser,

Corona weicht zurück – endlich können wir aufatmen! Mit den Beschlüssen der Kabinettsitzung vom 4. Juni zahlt sich der monatelange Verzicht aus, den wir alle auf uns genommen haben. Dank der weiterhin sinkenden Inzidenzzahlen und des wachsenden Impffortschritts konnten wir zum Ende der Pfingstferien endlich umfangreiche Erleichterungen der Corona-Maßnahmen auf den Weg bringen. **Diese sind am 7. Juni in**

Kraft getreten. Als FREIE WÄHLER-Fraktion begrüßen und unterstützen wir alle beschlossenen Öffnungsschritte ausdrücklich. **Sie ebnen den Weg zur Normalität.** Endlich kehren wir auch zu einem **geregelten Schulunterricht zurück: Ab 21. Juni** wird es in Bayern wieder fast normalen Präsenzunterricht geben. Es ist dem Durchhaltevermögen und der gegenseitigen Rücksichtnahme weiter Teile unserer Bevölkerung geschuldet, dass all diese Öffnungsschritte möglich wurden. **Unser besonderer Dank gilt deshalb allen Bürgerinnen und Bürgern, die über Monate hinweg ihre eigenen Bedürfnisse dem Wohl der Allgemeinheit untergeordnet haben und so ganz entscheidend dazu beitragen, die dritte Infektionswelle zu brechen.**

Rückblick



Rente mit 68? Kommt nicht in Frage

Länger arbeiten wegen der steigenden Lebenserwartung? **In der Debatte um eine mögliche Rentenreform lehnen wir als FREIE WÄHLER Landtagsfraktion eine Erhöhung des Renteneintrittsalters auf 68 entschieden ab.** Der Wissenschaftliche Beirat des Bundeswirtschaftsministeriums hat festgestellt, dass das Eintrittsalter nicht langfristig von der Entwicklung der Lebenserwartung abgekoppelt werden könne und das bisherige Rentensystem aktuell an seine Grenzen stoße – doch seine Schlussfolgerungen sind falsch. Als FREIE WÄHLER im Bayerischen Landtag setzen wir uns seit Jahren für eine leistungsgerechte und zukunftsfähige Reform des Rentensystems ein. **Wir hätten uns daher alternative Vorschläge des unabhängigen Beratergremiums gewünscht.**

Die jeweilige Lebensleistung sollte dabei angemessen anerkannt werden, anstatt zukünftige Rentnergenerationen mit einem Eintrittsalter 68 weiter zu verunsichern. Erfreulich ist, dass die bayerische Sozialministerin Carolina Trautner in diesem Zusammenhang das Thema Mütterrente aufgreift und eine zeitnahe Vollendung der Mütterrente III fordert. **Das Anliegen der sogenannten Mütterrente III war 2018 auf unser Hinwirken in den Koalitionsvertrag aufgenommen worden.** Wir wollen damit erreichen, dass Mütter mit vor 1992 geborenen Kindern für geleistete Erziehungszeiten genauso viele Entgeltpunkte bekommen wie Mütter mit nach 1992 geborenen Kindern. Bereits vor zwei Jahren haben wir daher gefordert, die Mütterrenten vollständig anzugleichen. Auch die Herausforderungen der häuslichen und familiären Pflege müssen mehr Wertschätzung und eine angemessene Berücksichtigung in der Rente finden. Die aktuelle Debatte zeigt, wie wichtig es ist, eine grundsätzliche Regelung des Rentensystems entschlossen anzugehen!

Umweltminister Glauber zu Gast in Weißenburg

Gemeinsam mit dem Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz und einigen Vertreter:innen der kommunalen FREIEN WÄHLER besuchte der Landtagsabgeordnete Wolfgang Hauber die Firma Ossberger in Weißenburg. Nach einer Besichtigung der Werkstatt, in welcher die Ossberger-Turbine hergestellt wird, wurde bei einem Fachgespräch über die Zukunft der erneuerbaren Energien und die Möglichkeiten der Wasserkraft diskutiert. Umweltminister Glauber konnte durch den Austausch einige Ideen und Verbesserungsvorschläge mitnehmen.



Organspende stärken Organtransplantationen können Leben retten!

Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer
Pflegepolitischer Sprecher der FREIE
WÄHLER Landtagsfraktion und
Patienten- und Pflegebeauftragter
der Bayerischen Staatsregierung



Am 4. Juni war **Tag der Organspende**. Seit Jahren stärken wir als FREIE WÄHLER Landtagsfraktion die Informationsangebote zur Organtransplantation. Das ist wichtig und wir ermutigen alle, sich für eine Organspende zu entscheiden und damit Leben zu retten! Machen Sie mit.

Belastungen und Bedürfnisse von Familien und Kindern während der Pandemie stärker berücksichtigen

Am 10. Juni wurde unser Antrag „**Auswirkungen der Coronapandemie auf Kinder und Jugendliche frühzeitig entgegenwirken**“ im Sozialausschuss behandelt. Wie eine aktuelle Studie des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf nahelegt, leidet mittlerweile fast jedes dritte Kind unter psychischen Auffälligkeiten infolge der Corona-bedingten Kontaktbeschränkungen. Sorgen und Ängste haben zugenommen, aber auch Depressionen und psychosomatische Beschwerden treten verstärkt auf. **Wir als FREIE WÄHLER Landtagsfraktion setzen uns deshalb dafür ein, dass die seelischen Belastungen und Bedürfnisse von Familien und Kindern während der Pandemie stärker berücksichtigt werden.**

Konkret haben wir die Staatsregierung daher aufgefordert, die psychiatrischen, psychotherapeutischen und psychosozialen **Angebote für Kinder und Jugendliche sowie deren Familien weiter auszubauen**. Außerdem setzen wir uns dafür ein, dass auf Bundesebene mehr Kinder- und Jugendpsychiater für die Versorgung der Patientinnen und Patienten zugelassen werden. **Denn kein Kind darf zum Verlierer der Pandemie werden**. Besonders Kinder und Jugendliche aus sozial schwächeren Verhältnissen oder mit Migrationshintergrund sind durch die Corona-Pandemie stark belastet. Denn auch räumliche Enge und fehlende Ausweichmöglichkeiten können zu erhöhtem familiären Stress und im schlimmsten Fall zu häuslicher Gewalt führen. **Deshalb brauchen wir mehr Angebote, um insbesondere Kinder aus risikobehafteten Abhängigkeitsverhältnissen zu unterstützen und ihre seelische Gesundheit zu stärken, beziehungsweise wiederherzustellen**. Im Sinne der Chancengerechtigkeit bleibt es wichtig, dass unsere Schulen trotz Corona-Beschränkungen weiterhin engagiert den Kontakt zu ihren Schülerinnen und Schülern suchen. **Sonst besteht die Gefahr, dass vor allem Kinder aus Risikofamilien ihre Motivation und Lernfreude verlieren**. In diesem Zusammenhang danken wir allen Lehrkräften, Erzieherinnen und Erziehern. Sie haben in den vergangenen Monaten nie weggeschaut, sondern im Gegenteil: sehr genau hingesehen! Es ist immens wichtig, dass **eine breite Infrastruktur für psychische Gesundheit vorgehalten wird, sodass junge Menschen mit psychischen Problemen schnell Unterstützung und Betreuung erhalten können**.

In diesem Zusammenhang appellieren wir insbesondere auch an die Bayerische Landesärztekammer, verstärkt entsprechende Fort- und Weiterbildungen für Haus- und Kinderärzte mit einschlägiger Fachausrichtung anzubieten.



Eigentor für Berlin

Die Bundesregierung hat es leider nicht geschafft, Kinderrechte im Grundgesetz endlich sinnvoll zu verankern. Unsere Fraktionssprecherin für Kinder und Mitglied der Kinderkommission des Bayerischen Landtags, Gabi Schmidt, kämpft daher auch weiterhin für eine entsprechende Verfassungsänderung:

Videostatement

Doch nur eine kleine Pflegereform? Pflegebeauftragter hat sich mehr erwartet

Kurz vor Ende der Legislaturperiode auf Bundesebene doch noch zu einer kleinen Pflegereform zu kommen. Allerdings hat sich der Patienten- und Pflegebeauftragte der Bayerischen Staatsregierung, Herr Prof. (Univ. Lima) Dr. Bauer MdL, deutlich mehr erwartet. **Seiner Ansicht nach wird nun aus der groß angekündigten Pflegereform nur ein „Reförmchen“.** Der erhoffte große Wurf für alle in der Pflege beschäftigten Personen, alle pflegenden Angehörigen und selbstverständlich alle Pflegebedürftigen lässt seiner Ansicht nach weiter auf sich warten.

„Als Pflegebeauftragter der Bayerischen Staatsregierung begrüße ich, dass auf Bundesebene das Thema Pflegereform doch noch endlich vorankommt, zumindest in kleinen Schritten! Mein Offener Brief an den Bundesgesundheitsminister und die Fraktionen des Deutschen Bundestags vom 08.03.2021 wurde wohl gehört“, so Dr. Bauer. **„Leider macht aber die angekündigte Pflegereform den Eindruck, weit hinter den Erwartungen zurückzubleiben.** Alle bekannten Brennpunkthemen, wie etwa der Personalnotstand in der Pflege, die Löhne insgesamt, die Rolle der pflegenden Angehörigen als größter Pflegedienst unseres Landes, die hohen Eigenanteile bei stationärer Pflege und und und – werden immer noch nicht durchgreifend gelöst!“ betont der Beauftragte.

„Es ist schade, dass die Verantwortlichen auf Bundesebene bis kurz vor der Bundestagswahl gewartet haben, um dieses gesellschaftlich unglaublich wichtige Zukunftsthema kurz vor knapp noch durchzuwinken. **Daher fordere ich klar und deutlich, dass die nächste Bundesregierung, die ab Herbst ihre Tätigkeit aufnimmt, das Thema Pflege nochmals mit oberster Priorität bearbeitet“**, bekräftigt der Pflegebeauftragte. **„Pflege geht uns alle an! Und Pflegepolitik braucht politischen Mut und Weitsicht!“**

Corona-Testpass im Taschenformat



Wir haben uns erfolgreich für einen unkomplizierten Testpass für Bayerns Schülerinnen und Schüler eingesetzt – ähnlich dem unseres Nachbarlandes Österreich. Dieser dient im praktischen Taschenformat als Nachweis der Schultestung und gewährt Eintritt zu Jugendgruppen, Sportvereinen, Kino oder auch in die Gastronomie. Auch im ehrenamtlichen Bereich kann der „Corona-Selbsttest-Ausweis“ unkompliziert verwendet werden. Der Testpass ist somit der Schlüssel für Freizeit, Vereine und Sport!



Lesestoff gesucht? Dann ran an die „Nah dran“

Der Landtagsabgeordnete Wolfgang Hauber genießt gerne die Mittagspause mit einer guten Lektüre im Garten.

Sie wollen auch einen Blick in die neue Ausgabe werfen? **Hier geht's zu unserer digitalen Fraktionszeitung: www.nah-dran.bayern.** Ab sofort gibt es für Sie außerdem ein kostenloses Printexemplar im Bürgerbüro Ihres FREIE WÄHLER-Abgeordneten.

Wir wünschen Ihnen einen sonnigen Start in die neue Woche!

Kontakt und Impressum

Wolfgang Hauber, MdL

Abgeordnetenbüro
Bahnhofstraße 19, 91781 Weißenburg

Tel.:

09141 / 99 70 170

Email:

wolfgang.hauber@fw-landtag.de

Homepage:

www.mdl-wolfgang-hauber.de

Facebook:

www.facebook.com/hauberwolfgang/

Instagram:

www.instagram.com/hauberwolfgang/

Twitter:

www.twitter.com/@HauberHauwei

Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, MdL

Abgeordnetenbüro
Weinbergstr. 47, 91623 Sachsen b. Ansbach

Tel.:

09827 – 207585

Fax:

09827 – 207586

Email:

peter.bauer@fw-landtag.de

Homepage:

www.frankensprecher.de

Facebook:

www.facebook.com/PeterBAUER.Frankensprecher

her

Instagram:

www.instagram.com/peterbauerfrankensprecher

r

Twitter:

www.twitter.com/@frankensprecher

Sollten Sie Fragen, Wünsche, Kritik oder gerne auch Lob haben, melden Sie sich gerne bei uns. Wenn Sie ein Problem vor Ort haben oder eine Veranstaltung planen, kommen Sie gerne auf uns zu. Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, antworten Sie einfach auf diese E-Mail!